



Ministry for the Generations,
Family, Women and Integration
of the State of North Rhine-Westphalia



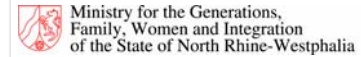
Silver Economy Network of European Regions (SEN@ER)

Ingo Meyer
Europäisches SEN@ER Sekretariat

empirica, Bonn



SEN@ER Mitgliedsregionen



Niedersächsisches Ministerium für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit



provincie limburg



provincie GELDERLAND





SEN@ER Geschichte

- **2000:** Ausgangspunkt: Initiative „Seniorenwirtschaft NRW“
- **2002:** NRW schafft eigenen Arbeitsbereich und Referat Seniorenwirtschaft (im heutigen MGFFI)
- **Dezember 2003:** Seniorenwirtschaft NRW auf europäischer Bühne
- **2004 – 2005:** Aufbau des europäischen SEN@ER Netzwerks
- **17. - 18.2.2005:** Erste Konferenz Seniorenwirtschaft in Europa
Best-Practice Wettbewerb
SEN@ER gegründet
- **2005:** Provinz Limburg (NL) schafft ebenfalls eigenen Arbeitsbereich und Referat Seniorenwirtschaft
- **Juni 2005:** Einrichtung des SEN@ER Sekretariates mit finanziellen Mitteln des Landes NRW
- **November 2006:** Zweite Konferenz Seniorenwirtschaft in Europa
- **2007 - ... :** SEN@ER aktiv mit 16 Regionen
Dritte Konferenz Seniorenwirtschaft in Europa



SEN@ER Fakten

- Grundlage des Netzwerks sind zwei Dokumente
 - Memorandum of Understanding „Bonn Declaration for the Silver Economy“
 - SEN@ER Agreement: gemeinsames Arbeitsprogramm
- Start des Netzwerks im Februar 2005 mit 10 Partnerregionen, repräsentieren 9% der EU Bevölkerung, 10% des EU BIP, 7% der EU Fläche
- Heute: 16 Partnerregionen, repräsentieren 12% der EU Bevölkerung, 12% des EU BIP, 9% der EU Fläche
- Rund 15 weitere Regionen haben Beitrittsinteresse bekundet



SEN@ER Ziele

- **Aufmerksamkeitsschaffung:** EU Politiker und regionale Akteure für das Thema Seniorenwirtschaft sensibilisieren
- **Erfahrungsaustausch:** Special Interest Groups (SIGs), Workshops
- **Kommunikation:** Website, regelmäßiger Newsletter, Broschüre, Europäische Konferenzen, Vorträge und Paper
- **EU Lobbyarbeit:** Regelmäßige Treffen und Gespräche mit Vertretern der Europäischen Kommission (DG INFSO & Media, DG REGIO, DG EMPL, DG EAC) und des Europäischen Parlaments, Einladung zu und Teilnahme an Konsultationsprozessen und Expertenworkshops
- **Seminare für Regionen:** Präsentation und Erläuterung relevanter EU Förderprogramme (wie z.B. 7. RP, CIP Programm, INTERREG), Entwicklung von Projektideen und beispielhaften Förderanträgen
- **Kooperationen:** Schaffung internationaler Projektkonsortien
- **Erfolgreiche Projektanträge:** Unterstützung der Regionen beim Verfassen und Einreichen erfolgreicher Projektanträge



Beispiel: De Bogen, Harderwijk/NL

- Generationenübergreifendes Wohnen (junge, alte, pflegebedürftige Menschen)
- Mehr als 100 Wohneinheiten unterschiedlicher Preisklassen: Mietwohnungen (mit Mietunterstützung), Miethäuser, Eigentumshäuser
- Ausgestattet mit Domotika
- 50 Appartements für pflegebedürftige Menschen, 10 für Menschen mit geistiger Behinderung, 10 für betreutes Wohnen
- Gemeinsames Zentrum: Brasserie/Bar, Kindergarten, Schule, Sporthalle, Garten
- Rund-um-die-Uhr Pflegedienst
- Medizinisches Zentrum in der Nachbarschaft

- Unterstützt durch die Provinz Gelderland
- Kooperationsprojekt von Gemeinde, Wohnungsbaugesellschaften, Pflegeeinrichtungen



Beispiel: Wanderer Monitoring System

- Dienst für ältere Menschen mit Orientierungsproblemen (z.B. verursacht durch Alzheimer, Demenz,...)
- Überwachung der Wohnumgebung (Pflegeheime) durch Sensoren
- Verlässt ein Bewohner ein bestimmtes, definiertes Areal, wird Pflegepersonal per Telefon verständigt
- Entwicklung des Dienstes in Zusammenarbeit mit Pflegern, Ärzten und Sozialarbeitern
- Individuelle Anpassung des Systems an den Einsatzort
- Seit 1 Jahr implementiert in 18 Pflegeheimen für alte Menschen in Andalusien, Überwachung von 70 Arealen und rund 100 Bewohnern
- Entwickelt von der Andalusischen Stiftung für Soziale Dienste (FASS) im Auftrag der andalusischen Regierung



Beispiel: SOPRANO

- Service-oriented Programmable Smart Environments for Older Europeans (Integriertes Projekt (IP), 6. EU RP, IST Programm)
- Projekt gestartet zum 01.01.2007
- Entwicklung und Implementierung flexibler, individuell adaptierter, IT-basiertes Dienste für die selbstbestimmte Lebensführung
 - Rehabilitationstechnologie (AT) zur Kompensation motorischer, sensorischer oder kognitiver Einschränkungen
 - Smart Home Technologie: vernetzte IT-Komponenten zur Kontrolle von Funktionen in der Wohnumgebung
 - Telecare Dienste: IT-unterstützte Pflegedienste unter Einbeziehung professioneller und familiärer Pflegekräfte
- Partner aus 4 SEN@ER Regionen: Andalusien, NRW, Schottland, Yorkshire & Humber
- Laufzeit: 3 Jahre, Gesamtvolumen: 12.000.000 €, EU Förderanteil: 7.000.000 €



Ministry for the Generations,
Family, Women and Integration
of the State of North Rhine-Westphalia



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

<http://www.silvereconomy-europe.org>

Ingo Meyer
ingo.meyer@empirica.com